

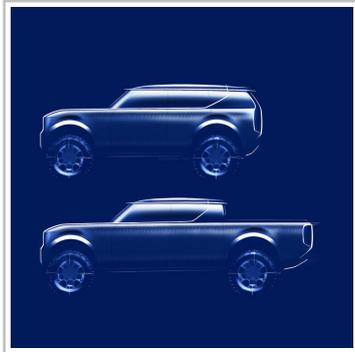
Volkswagen bestätigt neue US-Marke Scout

Der Volkswagen-Konzern hat gestern Abend bestätigt, in den USA ein separates Unternehmen zu gründen, um einen vollelektrischen Pick-up und ein großes, offroadtaugliches SUV für den dortigen Markt zu produzieren. Zuvor hatten bereits Skizzen von Designchef Klaus Zyciora auf Instagram darauf hingedeutet. Die neue Marke soll Scout heißen.

Unter der Modellbezeichnung Scout hatte International Harvester in den 1980er-Jahren einen Geländewagen auf den Markt gebracht. Die ersten Prototypen sollen im nächsten Jahr vorgestellt werden, die Serienproduktion 2026 beginnen.

Die elektrifizierte Marke Scout wird dabei auf eine Plattform setzen, mit der sich marktspezifischere Modelle realisieren lassen als mit dem bestehenden Portfolio. Mit der neuen Strategie will der Volkswagen-Konzern seinen Marktanteil in den USA mittelfristig auf zehn Prozent steigern. Den VW Amarok haben die Wolfsburger nie in Nordamerika angeboten, da er für dortige Marktverhältnisse etwas zu klein ist. (aum)

Bilder zum Artikel



Erste Skizzen eines SUV und eines Pick-ups der neuen US-Elektromarke Scout von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Volkswagen
